

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie  
**Band:** 50 (1943)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** Vereins-Nachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sichtbar aber sind die Häuser, die man als Ersatz für das Geopferte erbauen will. Hier mangelt die Phantasie, eine noch unsichtbare Zukunft lebendig zu erfassen und daran zu glauben, dort mangelt der Glaube, daß mit all den großen Veränderungen, die ein so einschneidender, großer Kraftwerkbau verlangt, dem Volksganzen ein Dienst geleistet werde.

**Norm-Mitteilungen**, Hauszeitschrift der Luwa A.-G./Metallbau A.-G., Zürich-Albisrieden. — Dieser Tage ist uns die erste Nummer der Hauszeitschrift der beiden genannten Firmen zugegangen, die sich im Sommer 1941 zu einer Werk-

gemeinschaft zusammenschlossen, um unter gemeinsamer Leitung an der Weiterentwicklung ihrer Sondergebiete zu arbeiten. Welches sind diese Spezialgebiete? Für die Metallbau A.-G. sind es Norm-Bauteile, die zufolge ihrer Normalisierung und serienmäßigen Herstellung das Bauen vereinfacht und zum Teil bedeutend verbilligt haben. Und für die andere Firma mit ihrem etwas eigenartigen Namen Luwa? Diese zwei Silben umschreiben in Kürze das Fabrikationsgebiet: Lu + Wa = Luft + Wärme, also Klimaanlage. Auf diesem Sondergebiet hat sich die noch junge Firma in 10jährigem Bestand zu einem der führenden Unternehmen entwickelt.

## PATENT-BERICHTE

### Schweiz

#### Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

- Kl. 21 f, Nr. 224 942. Webschützen für Webstühle mit selbstfätiger Auswechslung und Einfädung von Kopsen. — Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger A.-G., Rütli (Zürich, Schweiz).
- Kl. 23 a, Nr. 224 943. Verfahren zur Herstellung eines Rundwerkstoffes und Einrichtung zur Ausübung des Verfahrens. — Vereinigte Trikotfabriken (R. Vollmoeller) A.-G., Vaihingen a. Fildern (Württemberg, Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 7. März 1940.
- Kl. 24 a, Nr. 224 944. Verfahren zur Herstellung eines beständigen, für die Textilindustrie und verwandte Industrien wertvollen Veredlungsbades. — Chemische Fabrik Theod. Rotta; und Dr. Kurt Quehl, Zwickau (Sachsen, Deutsches Reich). Prioritäten: Deutsches Reich, 26. Juli 1937, und 7. Juli 1938.
- Kl. 24 a, Nr. 224 946. Einrichtung mit mindestens einem Filzkalender zur Schrumpfbildung laufender Textilbahnen. — Firma: A. Monforts, M.-Gladbach (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 19. April 1940.
- Kl. 24 c, Nr. 224 947. Verfahren zur Veränderung des Durchmesser von Kupferwalzen für den Zeugdruck. — Langbein-Pfanhauser-Werke Aktiengesellschaft, Torgauerstraße 76, Leipzig (Deutsches Reich).
- Kl. 24 c, Nr. 224 948. Einrichtung zum Bedrucken von Stoffbahnen im Schablonendruckverfahren. — White, Child & Beney Gesellschaft m. b. H., Troststraße 11, Wien X/75 (Deutsches Reich).
- Kl. 18 a, Nr. 225 137. Verfahren zum Abwinden von Kunstseidefäden von feuchten Fadenwickeln, insbesondere von Kettbaum-Wickeln. — J. P. Bemberg, Aktiengesellschaft, Wuppertal-Oberbarmen (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 29. November 1941.
- Kl. 18 b, Nr. 225 138. Verfahren zur Herstellung von wollähnlichen Spinnfasern aus Mischlösungen von Keratin und Zellulose. — Prof. Angelo d'Ambrosio, Via Melchiorre-Gioia 77; und Prof. Arnaldo Corbellini, Via Piacenza 24, Mailand (Italien). Priorität: Italien, 26. November 1936.

Kl. 18 b, no. 225 139. Procédé pour la fabrication de fibres textiles de protéines et fibre obtenue par ce procédé. — Antonio Ferretti, Via Benedetto Marcello 38, Milan (Italien). Priorität: Italie, 30 mars 1939.

Kl. 19 d, Nr. 225 140. Fadenführungstrommel für Kreuzspulmaschinen. — Carl Hamel A.-G., Spinn- und Zwirnermaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).

Kl. 21 a, Nr. 225 141. Vorrichtung zum selbsttätigen Steuern der Drehzahl von Kommutator-Motoren, insbesondere zum Konstanthalten der Aufbäumgeschwindigkeit an mittels Kommutator-Motoren angetriebenen Schermaschinen. — Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger A.-G., Rütli (Zürich, Schweiz).

Kl. 21 c, Nr. 225 142. Federzugregister für Webstühle. — Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger A.-G., Rütli (Zürich, Schweiz).

Kl. 18 a, Nr. 225 326. Band aus künstlichen Fasern, sowie Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung desselben. — Naamlooze Vennootschap Maatschappij tot Beheer en Exploitatie van Octrooien, Zeekant 57, Den Haag (Niederlande). Priorität: Ver. St. v. A., 29. November 1935.

Kl. 18 b, Nr. 225 327. Verfahren zur Herstellung einer spinnfähigen Lösung von Cellulose-Xanthogenat. — Süddeutsche Zellwolle Aktiengesellschaft, Kelheim an der Donau; und Deutscher Zellwoll-Ring E. V., Admiral-von-Schröder-Straße 43, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 21. Oktober 1939.

Kl. 18 b, Nr. 225 328. Verfahren zur Herstellung künstlicher Fäden aus Eiweißlösungen. — Thüringische Zellwolle A.-G., Schwarz a. d. Saale; und Deutscher Zellwoll-Ring e. V., Admiral-von-Schröder-Straße 43, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1940.

Kl. 18 b, Nr. 225 329. Zum Spinnen besonders feiner oder hohler Fäden geeignete Viscose und Verfahren zu deren Herstellung. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 14. September 1940.

Kl. 19 c, Nr. 225 330. Lagerung für schnelllaufende stehende Wellen, insbesondere Spinnspindeln. — Carl Staufert, Bismarkstraße 34, Stuttgart-Bad Cannstatt (Deutsches Reich).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

## VEREINS-NACHRICHTEN

### V. e. S. Z. und A. d. S.

**Mitgliederbewegung.** Wir sind in der Lage, die recht erfreuliche Mitteilung zu machen, daß der

Verband Schweiz. Seidenstoff-Fabrikanten, Zürich den Beitritt als „Unterstützendes Mitglied“ erklärt hat.

Der Vorstand.

**Monatzsammenkunft.** Die März-Zusammenkunft findet Montag, den 8. März 1942, abends 8 Uhr, im Restaurant „Strohhof“, Zürich 1 statt. Wir erwarten zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

### Stellenvermittlungsdienst

#### Offene Stellen

- Schweizerische Buntweberei sucht jüngern, erfahrenen Disponenten für Disposition und Kalkulation.
- Schweizerische Leinenweberei sucht jüngern Webermeister mit Webereipraxis in der Baumwoll- und Leinenweberei.
- Schweizerische Seidenstoffweberei sucht jüngern Tuchschauer mit praktischen Kenntnissen der Seidenweberei.

**Stellensuchende**

13. **Jüngerer Hilfswebermeister** mit Praxis sucht Stelle zu wechseln mit Aussicht auf Webermeisterstelle.
14. **Jüngerer Webereiangestellter**, Absolvent der Zürcherischen Seidenwebschule, mit guten Fachkenntnissen in den Vorwerken und Weberei, sucht passende Stelle.
16. **Jüngerer Absolvent** der Zürcherischen Seidenwebschule sucht Stelle als Hilfsdisponent.
18. **Jüngerer Webermeister** mit Webschulbildung, mehrjähriger In- und Auslandspraxis, sucht passenden Wirkungskreis.
19. **Jüngerer Webermeister**, Absolvent der Webschule Wattwil und Praxis, sucht passende Stelle.
1. **Jüngerer Absolvent** der Zürch. Seidenwebschule, mit Patroneurlehre, sucht passende Stelle als Patroneur oder Hilfs-Disponent.
2. **Jüngerer Webermeister** mit mehrjähriger Praxis in Fein- und Seidenweberei sucht Stelle.

3. **Jüngerer Webermeister** mit 5jähriger Tätigkeit in Jacquard-Buntweberei, vertraut mit Rüti- und Rauschenbach-Automaten, sucht Stelle.
4. **Jüngerer Absolvent** der Zürch. Seidenwebschule sucht Stelle als Hilfs-Disponent in Seidenweberei.
5. **Jüngerer Obermeister** mit mehrjähriger Auslandspraxis in großer Seidenweberei sucht sich nach der Schweiz zu verändern als Obermeister oder Betriebsleiter.
6. **Jüngerer Textiltechniker** mit Zürch. Seidenwebschulbildung und Absolvent der Höheren Textil-Fachschule Chemnitz als Textil-Ingenieur, sucht Stelle als Betriebs-Assistent.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“ Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

## Färbungen von Direkt- u. Halbwollfarbstoffen

werden

wasserecht,

waschecht,

nassbügelleicht,

schweissecht,

durch eine Behandlung mit

# LYOFIX SB konz.

Besonderer Vorteil:

Die Lyofix SB konz.-Behandlung erfolgt bei Zimmertemperatur. — Zirkular No. 538

1593

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel



### Wir liefern (soweit erhältlich) folgende Schwerchemikalien und Rohstoffe:

Aetznatron, Ameisensäure, Annaline, Antichlor, Aprestagum, Baryt, Bentonite, Bienenwachs, Bimsstein, Bittersalz, Blanc fixe, Borax, Borsäure, Braunstein, Brechweinstein, Carrageenmoos, China Clay, Chlorkalium, Chlorkalzium, Chlormagnesium, Citronensäure, Cocosfett, Cremor tartari, Dextrin, Diastafor, Essigsäure, Entschlichtungsmittel, Farbstöcke, Formaldehyd, Gallussäure, Gelatine, Glas, Glaubersalz, Glycerin, Graphit, Gummi arabicum, Gummi Tragant, Japanwachs, Johannisbrotkernmehl, Kalialaun, Kaliumchlorid, Kaolin, Kolophonium, Kreide, Leime, Lithopone, Lösungsmittel, Magnesia, Menthol, Natriumbisulfat, Natriumbisulfid, Natriumnitrit, Natriumperborat, Natriumphosphat, Natriumbicarbonat „Solvay“, Natr. Chlorat, Natronlauge, Oleine, Paraffin, Pottasche, Salmiaksalz, Soda, Schellack, Schwefel, Schwefels. Tonerde, Schwefelnatrium, Schwerspat, Stärken, Stearin, Talg, Talkum, Tannin, Terpentinoel, Traubenzucker, Vaselinfett, Vaselineol, Wasserglas, Wasserstoffsuperoxyd, Weinsäure, Zinkweiss.

1570

**ALBERT ISLIKER & CO., ZÜRICH 1** Löwenstraße 35a  
Tel. 35 626/35 627